

Jahresbericht 2019/2020 des Schweizerischen Verbandes der Akademikerinnen, Sektion Basel

Im Oktober 2019 besuchten wir das Goethenaum in Dornach und hatten eine äusserst interessante Führung durch die imposanten Räumlichkeiten dieses nach einem Entwurf von Rudolf Steiner, Begründer der Anthroposophie, konzipierten Baus.

Traditionsgemäss hielt die Trägerin des Emilie Louise Frey-Preises, Elisa Gerten, an unserer Jahresversammlung im November ein Referat über ihre prämierte Masterarbeit mit dem Titel „Work 4.0: How is digitalization changing workplaces organization“. Der Preis wurde ihr am dies academicus von der Rektorin der Universität Basel offiziell übergeben.

Der Januar 2020 und der Februar 2020 starteten vielversprechend. Zuerst mit einer gut besuchten Führung durch das Theater Basel mit einem Blick hinter die Kulissen sowie mit einer Besichtigung des Staatsarchives Basel.

Danach war nichts mehr wie vorher; aufgrund des Lockdowns und der angeordneten, strengen Schutzmassnahmen mussten wir alle Aktivitäten absagen. Erst im Juni 2020 konnte die Führung durch die Ausstellung Joan Mirò „Alles ist Poesie“ im Forum Würth in Arlesheim durchgeführt werden. Die im Dezember 2019 abgesagte Lesung von Elisabeth Spreng Troller aus ihrem zweiten Buch „Die Flügel entfalten“ konnte im August stattfinden; die Teilnehmerinnen diskutierten angeregt über das Buch, welches sowohl autobiographische als auch fiktive Elemente enthält. Im September hatten wir das Glück, den speziellen Rundgang durch das Kleinbasel, organisiert durch das Strassenmagazin Surprise, anzubieten. Die Schilderungen unserer Führerin, einer Frau, die selbst einmal eine Zeit auf der Gasse gelebt hatte, stiessen auf ein sehr grosses Interesse.

Traditionsgemäss nahmen ein paar von uns am Bärenmahl im Kleinbasel teil. Der monatliche Lunch im Hotel Krafft fiel Corona bedingt teilweise aus.

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu vier Sitzungen. Eine grössere Aufgabe war es, die Liste unserer Mitglieder à jour zu bringen und insbesondere fehlende E-Mailadressen in Erfahrung zu bringen. Catherine Bandle hat im Berichtsjahr ad interim unsere Kasse geführt; sie wird uns weiterhin für buchhalterische Aufgaben zur Verfügung stehen.

Dr. Fabia Beurret-Flück, Co-Präsidentin